

Univ.-Prof. Dr. Martin Kocher
Bundesminister

martin.kocher@bma.gv.at
+43 1 711 00-0
Taborstraße 1-3, 1020 Wien

Herrn
Präsidenten des Nationalrates
Mag. Wolfgang Sobotka
Parlament
1017 Wien

Geschäftszahl: 2021-0.406.742

Ihr Zeichen: BKA - PDion (PDion)6878/J-NR/2021

Wien, am 06. August 2021

Sehr geehrter Herr Präsident,

die Abgeordneten zum Nationalrat Dagmar Belakowitsch, Peter Wurm, Christian Ragger und weitererhaben am 08.06.2021 unter der **Nr. 6878/J** an mich eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend **Geschäftszahl: 2021-0.189.823 betreffend AMS-Förderungen für Scheinfirmen im Bundesland Wien** gerichtet.

Diese Anfrage beantworte ich nach den mir vorliegenden Informationen wie folgt:

Zur Frage 1

- *Warum wurde in der Geschäftszahl: 2021-0.189.823 betreffend AMS-Förderungen für Scheinfirmen im Bundesland Wien (5711/AB) nur 29 Scheinfirmen seit 2016 angegeben, obwohl inklusive 2020 in der Jahresaufstellung 28 Scheinfirmen aufgelistet sind?*

In der angeführten Beantwortung der parlamentarischen Anfrage Nr. 5768/J vom 11.03.2021 wurde darüber informiert, dass seit dem Jahr 2016 insgesamt 29 der dort genannten Unternehmen AMS-Förderungen erhielten. Dass die Summe der pro Jahr geförderten Unternehmen in Abweichung davon 38 (und nicht 28, wie wohl irrtümlich in der Fragstellung angeführt) ergibt, ist schlichtweg darauf zurückzuführen, dass – wie auch in der Beantwortung der parlamentarischen Anfrage Nr. 5768/J erläutert – einigen Betrieben in mehreren Jahren eine Beihilfe gewährt wurde, weshalb es bei der

Aufsummierung von Beihilfenempfängerinnen und Beihilfenempfängern pro Jahr zwangsläufig zu einer Mehrfachzählung kommen muss.

Unabhängig davon wird darauf hingewiesen, dass in der Voranfrage als Gesamtzahl der vom AMS geförderten Unternehmen leider versehentlich 29 anstatt korrekterweise 30 angegeben wurde, womit die jedenfalls richtig angegebene Summe der bezogenen Fördergelder auf 30 statt auf 29 Betriebe zu beziehen wäre.

Zur Frage 2

- *Warum wurden dadurch jene 9 Scheinfirmen, die 2020, d.h. unter Ihrer Amtsvorgängerin eine AMS-Förderung erhalten haben, in der Beantwortung Geschäftszahl: 2021-0.189.823 betreffend AMS-Förderungen für Scheinfirmen im Bundesland Wien (5711/AB) „unterschlagen“?*

Wie in der Beantwortung zur Frage 1 dargestellt, ist die Differenz auf in der Beantwortung der parlamentarischen Anfrage Nr. 5768/J vom 11.03.2021 an und für sich transparent dargestellte Mehrfachzählungen zurückzuführen.

Zu den Fragen 3 bis 6

- *Gab es zur „Aussparung“ dieser 9 Scheinfirmen, die 2020, d.h. unter Ihrer Amtsvorgängerin eine AMS-Förderung erhalten haben, in der Beantwortung Geschäftszahl: 2021-0.189.823 betreffend AMS-Förderungen für Scheinfirmen im Bundesland Wien (5711/AB) vom Ministerbüro bzw. dem Generalsekretariat oder Ihnen als Arbeitsminister selbst eine entsprechende Weisung?*
- *Wenn ja, auf welcher Grundlage und mit welcher sachlichen Rechtfertigung?*
- *Gab es zur „Aussparung“ dieser 9 Scheinfirmen, die 2020, d.h. unter Ihrer Amtsvorgängerin eine AMS-Förderung erhalten haben, in der Beantwortung Geschäftszahl: 2021-0.189.823 betreffend AMS-Förderungen für Scheinfirmen im Bundesland Wien (5711/AB) vom Ministerbüro bzw. dem Generalsekretariat oder Ihnen als Arbeitsminister selbst eine entsprechende Abänderung des ursprünglich von der Fachsektion über die Präsidialsektion gelieferten Anfragebeantwortungsentwurf?*
- *Wenn ja, auf welcher Grundlage und mit welcher sachlichen Rechtfertigung?*

Nein, gab es nicht. Ich darf dazu auf die Beantwortung zu den Fragen 1 und 2 verweisen.

Zur Frage 7

- *An welche Scheinfirmen wurden seit 2016 € 742.601,99 an AMS-Förderungen im Einzelfall ausbezahlt?*

Die AMS-Förderungen gingen an folgende Unternehmen:

Baufit KG, Plutux GmbH, SV-BAUTECHNIK GmbH, DYM Maler und Bau GmbH, MK PRIME GmbH, Trockenbau Djordje Petrovic GmbH, GW Personalservice KG, J. u. B. Taxi u. Mietwagen KG, Libas KG, PLAY WORLD Freizeittechnik GmbH, LEMOS Industrieservice GmbH, MSF Service Bau GmbH, Marselle Personal GmbH, FORET Frantisek, MGMO KG, EBUCAR GmbH, TURO GmbH, Zagro's GmbH, SL Isoliertechnik GmbH, Kiruta Bau GmbH, Riener Bau GmbH, AXU Kaminsanierung KG, AAS Installationen GmbH, Elite Crew GmbH, AD Job Assist GmbH, RETRO Bau GmbH, Stoilov Vasil, Smart Dach GmbH, Midoi Nicu, WEYDU Haustechnik GmbH.

Zur Frage 8

- *Für welche Förderungsprogramme wurden seit 2016 € 742.601,99 an AMS-Förderungen im Einzelfall an Scheinfirmen ausbezahlt?*

Bei den Förderungen handelte es sich um Eingliederungsbeihilfen und Kurzarbeitsbeihilfen.

Zu den Fragen 9 und 10

- *Wurden diese AMS-Förderungen wieder zurückgefordert?*
- *Wenn ja, auf welcher Grundlage?*

Die Eingliederungsbeihilfen wurden nicht zurückgefordert, weil in allen Fällen die Förderung vor der rechtskräftigen Feststellung der Scheinunternehmerschaft lag.

Im Falle der Kurzarbeitsbeihilfe, die erst nach erfolgter Abrechnung im Nachhinein ausbezahlt wird, wurde bei allen Förderfällen eine Rückforderung veranlasst. Die Rückforderungen erfolgten auf Basis der für die jeweilige Beihilfe geltenden Richtlinie des AMS.

Zur Frage 11

- *Bei welchen Scheinfirmen wurden im Einzelfall seit 2016 die AMS-Förderungen wieder zurückgefordert?*

Von folgenden Unternehmen wurden AMS-Förderungen zurückgefordert:

Plutux GmbH, SL Isoliertechnik GmbH, Elite Crew GmbH, AD Job Assist GmbH, RETRO Bau GmbH, Stoilov Vasil, Smart Dach GmbH, Midoi Nicu, WEYDU Haustechnik GmbH.

Zur Frage 12

- *Bei welchen Scheinfirmen wurden im Einzelfall Verwaltungsstrafverfahren bzw. Strafverfahren eingeleitet?*

Bei allen zur Frage 11 genannten Unternehmen wurde Anzeige bei der Staatsanwaltschaft eingebracht.

Univ.-Prof. Dr. Martin Kocher

